

NHB praktische Übungen Übersicht

Nachfolgend die Übersicht über die zwölf praktischen Übungen des NHB.

Aussteigen lassen des Hundes aus dem Auto

Der Hund wartet ruhig bei der geöffneten Türe. Der Hund wird angeleint ausgeladen.

Überqueren einer Strasse

Der Hund ist angeleint. Der Hund muss am Strassenrand deutlich warten. Der HF versichert sich, dass die Strasse frei ist (Blick HF weg von Hund links rechts). Der HF gibt ein Kommando zum Losgehen und überquert mit seinem Hund auf direktem Weg und in zügigem Schritt die Strasse. Der Hund muss am gegenüberliegenden Strassenrand an lockerer Leine deutlich warten (5 Sek.).

Grundkommandos, Leinenlaufen: Fuss, Sitz, Platz, Warten, Fuss

Der Hund geht an lockerer Leine bis zur ersten Markierung, dort bindet der HF den Hund los. Der Hund bleibt ohne Leine beim HF und folgt ihm «bei Fuss». Der Hund nimmt die Position «Sitz» ein und verharrt in dieser, bis sich der HF wieder in der Ausgangsposition befindet. Der Hund bleibt ohne Leine beim HF und folgt ihm «bei Fuss». Der Hund nimmt die Position «Platz» ein und verharrt in dieser, bis sich der HF wieder in der Ausgangsposition befindet.

Abrufen des Hundes unter Ablenkung (Übung Sozialkompetenz)

Der Hund bleibt an der Ausgangsposition. Der Hund begibt sich sofort/auf direktem Weg zum HF. Der Hund zeigt gegenüber den Hilfspersonen keine Aggression oder Belästigung.

Kreuzen eines Passanten mit Kinderwagen (Übung Sozialkompetenz)

Der Hund bleibt beim HF ohne an der Leine zu zerren. Der Hund zeigt keine Aggression und knurrt nicht. Der Hund belästigt weder Person noch den Kinderwagen durch Anspringen oder Beschnuppern.

Anbringen eines Notfall-/Gittermaulkorbs

Der HF kann das Anlegen eines Notfallmaulkorbes an einem Modellhund korrekt zeigen. Der HF zieht seinem Hund den Gittermaulkorb korrekt an. Der Hund lässt sich ohne Schwierigkeiten den Maulkorb anlegen, bleibt ruhig.

Kreuzen eines anderen Hundes (Übung Sozialkompetenz)

Der Hund zerrt beim Annähern nicht an der Leine. Der Hund zeigt keine Aggressionen und eine hohe Erregung gegenüber dem fremden Hundeteam.

Handling

Korrektes Hochheben/Fixieren; Zeigen der Ohren, Zähne, Pfoten; Kontrolle von Chip und/oder Tätowierung; Herunterheben des Hundes vom Tisch.

Der Hund wird korrekt auf den Tisch gehoben. Der Hund verhält sich ruhig. Der Hund bleibt ruhig auf dem Tisch. Der Hund lässt sich ohne Weiteres untersuchen. Der Hund zeigt keine Aggressionen. Er verhält sich ruhig in einer gewählten Position. Der Hund lässt sich ohne Probleme die Nummern ablesen. Die angegebene Chip- oder Tätowierungsnummer ist korrekt. Der Hund wird korrekt vom Tisch gehoben. Der Hund wartet beim HF, ohne an der Leine zu zerren. Der Hund zeigt gegenüber dem Richter und HF keine Aggressionen.

Manipulation am Hund/Pfotenverband

Der HF weiss, wie der Verband angelegt wird. Der HF wählt die richtigen Materialien. Der HF polstert an den richtigen Orten. Der Verband wird über zwei Gelenke gelegt. Der Hund verhält sich beim An- und Ablegen des Verbandes ruhig in der Seitenlage.

Beisshemmung/Spielen

Der Hund nimmt den Kauartikel ruhig. Der HF kann dem Hund auf Anweisung des Richters den Kauartikel sofort aus dem Fang nehmen. Der Hund zeigt kein aggressives Verhalten gegenüber HF und Richter. oder: Der HF spielt mit einem eigenen Gegenstand mit seinem Hund. Auf Anweisung des Prüfers nimmt der HF in Verbindung mit einem Kommando, «Aus», «Gib» o.ä. das Spielzeug aus. Der Hund darf nicht nachfassen. Der Hund befolgt das Kommando und zeigt kein aggressives Verhalten gegenüber HF und Richter.

Kreuzen eines Joggers/Radfahrers, Abrufen (Übung Sozialkompetenz)

Der Hund lässt sich ohne Probleme abrufen oder in eine Position bringen (z. B. Platz). Der Hund lässt sich ohne Probleme anleinen, BEVOR der Jogger beim Hund ist. Der HF kann mit seinem angeleiteten Hund, der weder ein aggressives Verhalten zeigt noch bellt, knurrt oder den Jogger anspringt, vorbeigehen.

Sozialkompetenz im Publikumsverkehr (Übung Sozialkompetenz)

Der Hund bleibt ruhig liegen, wenn der zweite Gast mit Hund das Restaurant betritt. Der Hund verlässt seine Position, nimmt diese aber nach Kommando sofort wieder ein. Der Hund zeigt keine Aggressionen gegenüber dem Gast noch dessen Hund.

Gesamteindruck Mensch - Hund

Hier soll die Körpersprache von HF und Hund sowie die Bindung (das Vertrauen) eingeschätzt werden. Dieser Punkt bewertet das Gesamtbild, welches das Team am Prüfungstag zeigt. Das Team kann mit ein/zwei Sätzen beschrieben werden. Im Ermessen der Prüfer kann die Gesamtpunktzahl auf Grund dieser Bewertung auf eine gerade Notenzahl auf- oder abgerundet werden. Gute Bindung, klare Führung, artgerechter Umgang werden positiv gewertet. Schlechte Bindung, unklare Führung und Gewalt in jeder Form werden negativ gewertet.

**+ NATIONALES
HUNDEHALTER
BREVET**

VERBAND KYNOLOGIE AUSBILDUNGEN SCHWEIZ VKAS

www.nhb-bpc.dog

Lernen mit Hund.